



Öffentliche Vorträge

im akademischen Jahr 2018/19

Freitag, 12. Oktober 2018: 18 Uhr, Campo Santo Teutonico

Kardinal Walter Brandmüller (Rom)

Was heißt und zu welchem Ende studiert man ... Konziliengeschichte?
im Rahmen der Tagung "Konzil und Minderheit"

Samstag, 27. Oktober 2018: 18 Uhr, Campo Santo Teutonico

Ulrich Karpen (Hamburg)

Der Kreisauer Kreis und die Görres-Gesellschaft im Widerstand gegen die Hitler-Diktatur

Samstag, 24. November 2018: 18 Uhr, Campo Santo Teutonico

Klaus Herbers (Erlangen)

Das Buch der Päpste: Der *Liber Pontificalis* – ein Schlüsseldokument europäischer Geschichte
im Rahmen der gleichnamigen Tagung

Samstag, 26. Januar 2019, 18 Uhr: Campo Santo Teutonico

Michael F. Feldkamp (Berlin)

Warum entstanden aus den in der Reformation säkularisierten deutschen Diözesen keine Titularbistümer? Zugleich ein Beitrag zum Rechtsinstitut des Titularbischofs

Samstag, 23. Februar 2019: 18 Uhr, Campo Santo Teutonico

Berthold Pelster (München)

Terror, Flucht, Vertreibung – Christenverfolgung als globale Herausforderung
im Rahmen der Tagung "Sterben & Töten für Gott? Der Martyriumsgedanke in Spätantike und frühem Mittelalter"

Samstag, 30. März 2019: 18 Uhr, Campo Santo Teutonico

Anja Bettenworth (Köln) / **Claudia Gronemann** (Mannheim)

Der Heilige Augustinus im modernen Maghreb: Kulturelle Erinnerung und literarische Rezeption
im Rahmen der Tagung "Zwischen Karthago und Rom - Augustinus in der nordafrikanischen und europäischen Tradition"

Samstag, 25. Mai 2019: 18 Uhr, Campo Santo Teutonico

Martin Mosebach (Frankfurt)

Wieso ewig? Gedanken über Rom von der Antike bis heute

Mittwoch, 12. Juni 2019: 18 Uhr, S. Giovanni a Porta Latina

„Zur letzten Wortmeldung“ – Sommerabend der Görresianer

Hl. Messe für Lebende und Verstorbene des RIGG, anschließend Picknick im Klostergarten